

LAGERBOX bietet eine aufstrebende Dienstleistung an, die Selbst in Kinofilmen Präsenz zeigt

Veröffentlicht am: 03.02.2015, 21:08

Pressemitteilung von: **LAGERBOX Holding GmbH & Co. KG // Michel Galka**

Frankfurt - 03.02.2015 - Selfstorage, ein Begriff der 90 % der Bevölkerung in Deutschland überhaupt kein Sterbenswort sagt, jedoch derjenige der es nutzt in höchsten Tönen von einer serviceorientierten Dienstleistung spricht. Aus den USA eingewandert in den späten 90zigen bietet die Branche Lagerraumbedürftigen egal ob privat oder gewerblich, eine bequeme und einfache Lösung für Ihr Platzproblem an.

In naher Zukunft erscheint selbst ein Kinofilm namens "MyStuff", der sich mit Selfstorage beschäftigt und die Möglichkeit aufzeigt über ein Experiment, seine Möbel und seine Hausrat einzulagern. Der junge finnische Hauptdarsteller will sich nach der Trennung von seiner Freundin wiederfinden und mietet kurzerhand einen Lagerraum für 1 Jahr an. Selbst steckt er sich das Ziel täglich nur einen Gegenstand aus dem Selfstorage Lagerraum wieder mit zu sich nach Hause zu nehmen, ohne dabei sich anderweitige Gegenstände neu zu kaufen. Sein Leben wird von nun an vom täglichen Besuch seiner Lagerbox bestimmt und die große Frage, was ist lebensnotwendig für mich und was nehme ich heute mit nach Hause. In einer leeren Wohnung sitzend verbringt er die erste Nacht euphorisch mit dem Gedanken gleich, mit nix als einer Zeitung bekleidet, seinen Lagerraum aufzusuchen.

Für den Film und deren Geschichte ist es ein selbsternanntes Experiment, für viele Menschen im heutzutage ist das Anmieten eines Lagerraums Alltag geworden. Die Gründe sind vielseitig ob als Kellerersatz, nach einer Trennung, bei längeren Auslandsaufenthalten oder wenn man keine neue Wohnung gefunden hat, sind die häufigsten Einlagerungsgründe für Privatpersonen. Bei Unternehmen spielen oft die Aufbewahrungsfristen von Akten und Dokumenten eine große Rolle, für die im Büro einfach kein Platz ist, aber auch als Warenlager für Außendienstmitarbeiter oder Handelsvertreter ist die Dienstleistung von LAGERBOX höchst bequem und bietet jede Menge Vorteile an.

Die langen Zugriffszeiten zum Lagerraum ohne Voranmeldung, die oft an 365 Tagen von 6:00 Uhr bis 23:00 Uhr sind, spielen selbst in MyStuff eine große Rolle. Zudem bieten Anbieter wie LAGERBOX seinen Kunden mit der Warenannahme, die überwiegend von gewerblichen Mietern genutzt wird, einen zeitsparende und optimalen Service an. Die Firmen, Außendienstmitarbeiter und Handelsvertreter können Ihre Warensendungen direkt ans Lager schicken. Das LAGERBOX Team nimmt die Lieferungen entgegen und benachrichtigt den Empfänger per Email oder Telefon. Sich über herumstehende Pakete oder Lieferungen in der Firma oder Zuhause ärgern, langes Warten auf Lieferanten oder an den Abholstationen der Paketzusteller gehören der Vergangenheit an.

Vor Ort erwartet der Kunde einzeln, nicht einsehbar Lagerboxen, die nur vom ihm begehbar und mit seinem eigenen Vorhängeschloss gesichert sind. Zudem legt die Fa. LAGERBOX an allen Standorten großen Wert auf höchste Sicherheit, dazu zählen eine 24stündige Videoüberwachung, ein codierter Zutritt als auch oft die Alarmsicherung der einzelnen Lagerboxen sowie die Direktanbindung an einen Sicherheitsdienst. Sicher, sauber und trocken, dafür steht das Selfstorage Verbandsmitglied. Bei einigen Anbietern müssen Sie zudem eine kostenpflichtige Versicherung abschließen, bei LAGERBOX bekommen Sie ein kostenlose Versicherung im Wert von 1000 € gratis dazu.

Ein weiterer serviceorientierter Pluspunkt ist der Gratis Transporter, den das Einlagerungshaus Ihnen bis zu 4 Stunden zur Verfügung stellt. An allen Standorten finden Sie praktische Transporthilfen wie

Rollwagen, Hubwagen oder Sackkarren vor, die Ihnen die Einlagerung um einiges erleichtern.

Die Anmietung eines Lagerraums bei LAGERBOX ist einfach und unkompliziert und kann flexibel ab 1 Woche erfolgen. Die Größen strecken sich ab 1 cbm, für nur ein paar Kisten, z.B für eine länge Reise wo die Wohnung untervermietet wird, bis hin zu 25 qm für den komplette Einrichtung eines mittelständischen Unternehmens.

Benötigt man sein Lager länger bietet der Selfstorage Anbieter vergünstigte Langzeitmietverträge an, die so den Geldbeutel schonen und Ihnen so Sicherheit für Ihr Lager auf Zeit geben.

Egal ob als Drehbuchbestand oder als notwendige Lagermöglichkeit, LAGERBOX ist Ihr flexibler Partner rund ums Selfstorage. Mit aktuell 14 Standorten in Deutschland ist LAGERBOX einer der führenden Anbieter in der Branche und arbeitet stets nach allen Anforderungen, die das Einlagern mit sich bringen. Weitere Infos unter www.lagerbox.com

Pressekontakt: Michel Galka
0221/270 990

Pressekontakt

Herr Michel Galka
Verkauf und Marketing

LAGERBOX Holding GmbH & Co. KG

Hanauer Landstr. 314
60314 Frankfurt, Deutschland

Telefon: 030-57709351
E-Mail: m.galka@lagerbox.com
Website:

Firmenportrait

LAGERBOX - Ein Trend aus Amerika kommt nach Europa

1997: Als erster Self-Storage-Anbieter in Deutschland startet 1997 der LAGERBOX-Vorläufer "Bernheims Mini-Lager" mit einem Lagergebäude in Düsseldorf. Rasch wurde eine zweite Filiale in Düsseldorf und eine Niederlassung in Frankfurt gegründet, die Bernheim unter dem Namen "Access" führte.

2001: Vier Jahre nach der Gründung von "Bernheims Mini-Lager" kommt Geschäftsführer Peter N. Blauw zur "LAGERBOX". Damit war der Grundstein für ein bundesweites ausrollen des Geschäftsmodells gelegt. Doch schon bald etabliert sich der Name LAGERBOX für alle Arten der Selbsteinlagerung. LAGERBOX, so auch seit 2001 der neue Firmenname, wird damit allgemein zum Markenbegriff und gilt als Synonym für SELF STORAGE, wie Tempo für das Papiertaschentuch. Unter dem Branding "LAGERBOX - sicher, sauber, trocken" gehört nun auch ein Shop für Zubehör zu den deutschen LAGERBOX-Filialen, in denen die Kunden alles bekommen können, was sie rund um die Einlagerung und den Umzug brauchen. Vom klassischen Umzugskarton über Bücherkisten, Packdecken und Noppenfolie bis hin zum Vor-Ort-Service von verschiedenen Transporthilfen wie Sackkarren, Rollwagen und Hubwagen, ist alles vorhanden.

2002 bis 2003: Die Standorte Düsseldorf 1 und 2, sowie die Niederlassung in Frankfurt werden ausgebaut. Auch wird für einen Großkunden erstmals eine Archivierung von Aktenbeständen durchgeführt.

2005: War bisher "Self Storage" das Abstellen beispielsweise von Möbeln für Privat- und Geschäftskunden, so wird jetzt das Konzept entwickelt, wie es bis heute gültig ist. Service wird groß geschrieben: In der Niederlassung Frankfurt können Lagerboxkunden beispielsweise Briefpostfächer einrichten oder auch fertige Büroräume anmieten. Sicher, sauber und trocken. Seit Mitte 2005 sind es insbesondere die privaten Kunden, die von den Angeboten einer Lagerbox gerne gebrauch machen und die Vorteile erkennen: Statt in der Garage lagern die Sachen sicher, sauber und trocken bei LAGERBOX..

2006: Ein Meilenstein ist der Ankauf der beiden Devon-Standorte in Berlin (Berlin-Hohenschönhausen - heute Berlin 1) und Köln-Ossendorf (heute Köln 1), an denen die Kunden nun auch auf das bewährte LAGERBOX-Konzept zugreifen können.

2007: Peter N. Blauw übernimmt alle Anteile an LAGERBOX und wird alleiniger Eigentümer der LAGERBOX Holding GmbH & Co. KG. Als Geschäftsführender Gesellschafter ist Peter N. Blauw aktiv im Geschäft und plant den zügigen Ausbau und die Expansion des Unternehmens für die Jahre 2008 und 2009.

2008: Im Oktober 2008 eröffnete in Köln der zweite Standort im Stadtteil Poll.

2009: Vier Monate nach der Eröffnung von Köln 2 steht in Leverkusen die erste "Lagerbox". Weitere zwei Monate später wurde auch die Niederlassung in Stuttgart fertiggestellt. Damit ist LAGERBOX der erste Self-Storage-Anbieter in der Region. Neue Wege beschreitet Peter N. Blauw auch in Berlin. Eine zweite Niederlassung wird in Berlin-Neukölln gegründet. Erstmals in Deutschland wird eine LAGERBOX-Filiale im 3. und 5. Obergeschoß eines ehemaligen Kaufhauses realisiert. In den unteren Etagen der ehemaligen Hertie-Filiale entsteht ein Einzelhandelszentrum, wo beispielsweise Aldi und DM ihre Märkte betreiben oder eine Niederlassung von H&M zu finden ist. Das heißt: LAGERBOX ist immer da, wo auch die Kunden oft vorbeikommen. Die ersten Schritte der Expansionsplanung sind damit realisiert. An neun Standorten finden Kunden jetzt das bewährte Self-Storage-Konzept von LAGERBOX.

2010 - 2012: Die Nachfrage steigt und einige Standorte sind schon zu klein und werden ausgebaut. So erhält beispielsweise Köln 1 eine Flächenerweiterung um 5.000 Quadratmeter. Erweiterungen erfahren 2010 auch Köln 2, Stuttgart, Leverkusen und Düsseldorf. In den weiteren Monaten werden Frankfurt/M, Berlin 2 und Düsseldorf 1 und 2 ausgebaut und teilweise komplett Neueröffnet. In Essen eröffnet LAGERBOX nach einem größeren Umbau die zehnte Filiale. Russland ruft, die Kunden drängen - LAGERBOX unterstützt in Moskau einem Geschäftspartner, die erste Self-Storage-Filiale in der Hauptstadt zu realisieren. Natürlich an den regionalen Markt angepasst, wird in Moskau 2010 das bewährte LAGERBOX-Konzept zum ersten Mal außerhalb Deutschlands aufgebaut.

2012: In Russland sind immer mehr Kunden interessiert, Waren in die sichere Obhut "unseres" Self-Storage zu geben. Mit dem russischen Partner wird der zweite Standort in Moskau errichtet. Damit wird die Präsenz in Russland ausgebaut. Währenddessen wird auch in Deutschland fleißig gebaut. Als neuer Standort wurde im März 2012 Leipzig eröffnet.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>